

Erhebungsbogen

B

Projekt	Monitoring HPA-Neßsand	Interne Nr.	76393
		DK5 DK5-GK	4834 4836
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	41 48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.08.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10724,0836
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.3 Röhrichte **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung 7 Besonders wertvoll

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

Bestandsbeschreibung

Schmaler Tideröhrichtsaum, der sich am Nordufer von Nesssand in den letzten 5 Jahren entwickelt hat. Der Saum hat inzwischen eine Breite von bis zu 20m und weist eine deutliche Zonierung mit einem dichten landseitigen Schilfbestand und einem wasserseitigen, lichterem Mischbestand aus Strand-Simse und Teichsimse auf.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FWV	Tideröhricht (2000)		
4	1130	Ästuarien		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung

Nachbarnutzung/en

Rechtswert (X)	549665	Hochwert (Y)	5934478
Bezirk	Altona	Naturraum	Untere Elbe (670.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rissen (227)	Gemarkung	Rissen (201)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Mühlenberger Loch/Neßsand [HH-201 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Mühlenberger Loch/Neßsand [DE 2424-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

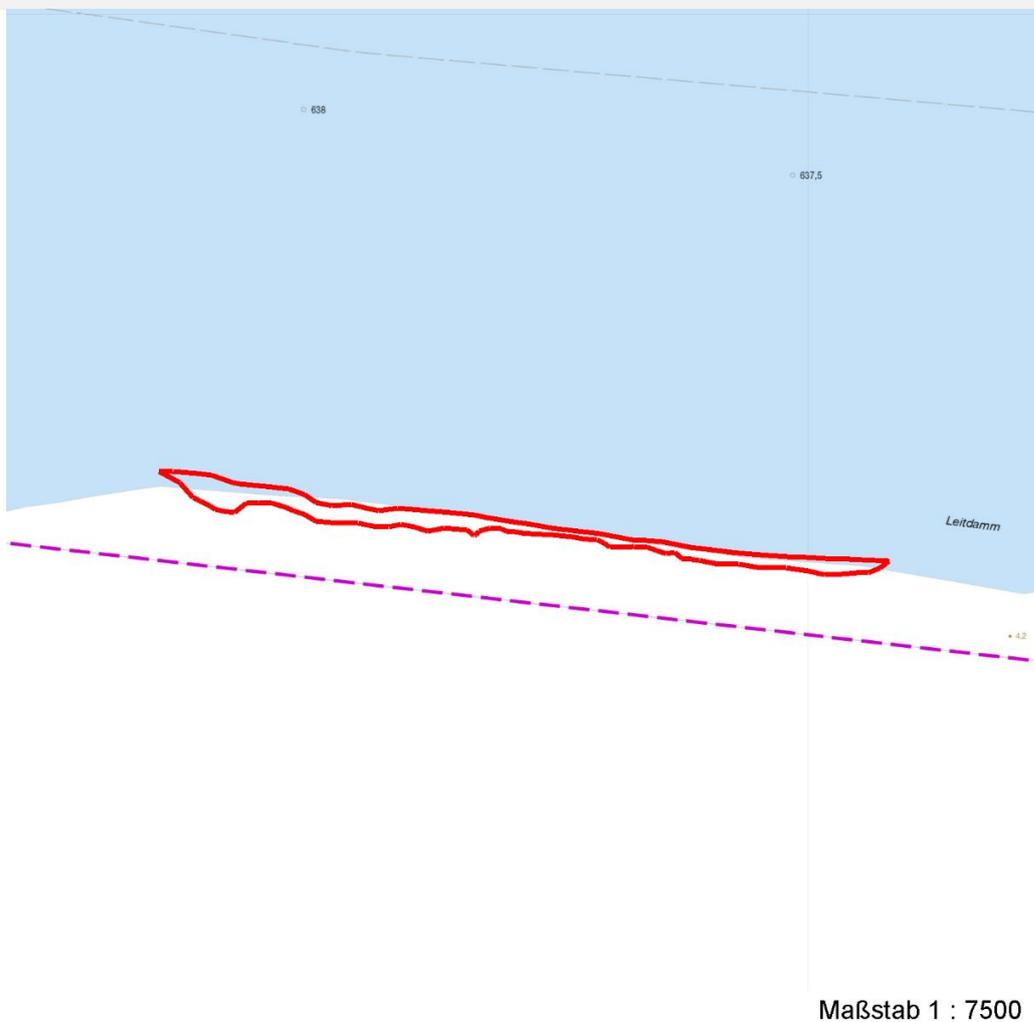
Erhebungsbogen

B

Projekt	Monitoring HPA-Neßsand	Interne Nr.	76393
		DK5 DK5-GK	4834 4836
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	41 48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.08.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10724,0836
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
76393	115507	4834	135	27.08.2017	N		
76393	115508	4834	136	27.08.2017	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Monitoring HPA-Neßsand	Interne Nr.	76393	
		DK5 DK5-GK	4834	4836
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	41	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.08.2013	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10724,0836	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Tideröhricht (2000)	Biotoptyp	FWV
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Ästuarien	FFH-LRT	1130
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	1130 (BFN) Ästuarien		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Vollständigkeit der typischen Arten A: lebensraumtypisches Arteninventar vorhanden B: einzelne lebensraumtypischen Arten nicht vorhanden einzelne Indikatorarten für Störungen C: nur fragmentarisches Vorkommen von lebensraumtypischen Arten, Indikatorarten für Störungen häufig		B	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Hydrologie A: natürliche bzw. naturnahe Verhältnisse (natürliche oder naturnahe Abfolge der Salinitätsstufen, naturnahe Tide- bzw. Überflutungsdynamik, ausgewogenes Verhältnis zwischen Erosion und Sedimentation usw.) B: geringe Abweichungen von den für die Wertstufe A bezeichneten Verhältnissen C: stärkere Abweichungen von den natürlichen Verhältnissen		A	
4.2	Strukturen des Sub- und Eulitorals A: natürliche bzw. naturnahe Verhältnisse (vielfältige Sedimentstrukturen, ausgedehnte Flachwasserzonen, Wattflächen, strömungsarme Buchten und Nebenarme usw.) B: geringe Abweichungen von den für die Wertstufe A bezeichneten Verhältnissen (z.B. geringe Defizite bei der Ausprägung von Flachwasserzonen) C: stärkere Abweichungen von den natürlichen Verhältnissen (z.B. sehr geringer Anteil von Flachwasserzonen, Fehlen von Buchten oder Nebenarmen)		A	
4.2	Uferstrukturen (Übergangsbereich von Eu- zu Supralitoral) A: vollständige Ausprägung natürlicher bzw. naturnaher Uferstrukturen B: hohe Vielfalt naturnaher Uferstrukturen C: geringe Vielfalt naturnaher Uferstrukturen		A	
4.2	Überschwemmungsbereich (Supralitoral) A: naturnahe Ausprägung mit annähernd vollständiger Abfolge von häufig bis selten überfluteten Bereichen, natürliches Prielsystem, sehr hohe Biotopvielfalt (z.B. mit naturnahen Kleingewässern, Spülsäumen)			

Projekt	Monitoring HPA-Neßsand	Interne Nr.	76393	
		DK5 DK5-GK	4834	4836
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	41	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.08.2013	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10724,0836	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	B: naturnahe Ausprägung mit geringen Defiziten bei der Standortabfolge, überwiegend natürliches Prielsystem, hohe Biotopvielfalt		B	
	C: stärkere Defizite bei der Standortabfolge, natürliches Prielsystem fehlt oder fragmentarisch			
4.2	Vegetationsstrukturen			
	A: Vegetationskomplex und -zonierung annähernd vollständig, naturnahe Biotope oder Komplexe aus naturnahen Biotopen und Extensivgrünland (Algen- bzw. Tauchblattzone, Röhrichte, Salzwiesen, Hochstaudenfluren, Auwälder, Feuchtgrünland etc.)			
	B: Vegetationskomplex weitgehend vollständig, einzelne typische Vegetationszonen fehlen (z.B. Auwälder)		B	
	C: Vegetationskomplex sehr unvollständig (z.B. nur aus Grünland bestehend)			
5	Beeinträchtigungen		C	B
	Begründung für Bewertung: C-Parameter schlägt nicht durch			
5.2	Nähr- und Schadstoffeintrag in die Gewässer, Verklappungen			
	A: unbelastet bis gering belastet, Erreichungsgrad Generationsziel gemäß OSPAR bzw. HELCOM, keine Verklappungen			
	B: mäßig belastet, Erreichungsgrad Generationsziel gemäß OSPAR bzw. HELCOM, Verklappungen unregelmäßig und kleinflächig		B	
	C: kritisch belastet oder stärker verschmutzt; Reduktion gemäß OSPAR bzw. HELCOM: Vorgaben nicht erreicht, regelmäßige bzw. großflächige Verklappungen			
5.2	Beeinträchtigung der Wasserführung und der natürlichen Durchgängigkeit für wandernde Fische			
	A: keine			
	B: geringe Veränderungen durch Sperrwerke, die nur bei Sturmfluten geschlossen werden; Querbauwerke für Fische in ausreichendem Umfang überwindbar		B	
	C: starke Veränderungen durch Sperrwerke oder Staustufen; Querbauwerke für Fische nicht oder schlecht überwindbar			
5.2	Schifffahrt und Wasserbaumaßnahmen (z.B. Fahrrinnen, Leitdämme, Uferausbau, anthropogene Ufererosion)			
	A: keine Wasserbaumaßnahmen, geringer Schiffsverkehr			
	B: keine nachhaltige Beeinträchtigung durch Wasserbaumaßnahmen, mäßiger Schiffsverkehr		B	
	C: nachhaltige Beeinträchtigung durch Wasserbaumaßnahmen, starker Schiffsverkehr			
5.2	Entwässerung des Überschwemmungsbereichs			
	A: keine künstliche Entwässerung		A	
	B: geringfügige Entwässerung durch Gräben und Grütten			
	C: starke Entwässerung durch Gräben und Grütten			
5.2	Sedimentgewinnung			
	A: keine		A	
	B: Entnahme punktuell, mit zeitlichen Unterbrechungen. Bodenstruktur wird durch den Abbau höchstens kurzzeitig verändert. Geringe Beeinträchtigung der Wasserqualität und des Bodens sowie seiner Flora und Fauna.			
	C: Entnahme regelmäßig, auf größeren Teilflächen, Verkleinerung und Strukturveränderung des Bodens stärkere Beeinträchtigung der Wasserqualität, des Bodens und seiner Flora und Fauna			

Projekt	Monitoring HPA-Neßsand	Interne Nr.	76393	
		DK5 DK5-GK	4834	4836
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	41	48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.08.2013	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10724,0836	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp				
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z	
5.2 Bebauung im Gewässer, am Ufer und im Überschwemmungsbereich [außer wasserbauliche Bauwerke] A: keine B: punktuell (keine nachhaltige Beeinträchtigung von Struktur und Funktion) C: erhebliche Beeinträchtigungen durch zahlreiche Bauwerke (Hafenanlagen, Kraftwerke u.a.)		B		
5.2 Berufs- und Sportfischerei, alle Arten (z.B. Baumkurren-, Schleppnetz-, Stellnetz-, Angelfischerei) A: keine B: Struktur und Funktionen des Ästuars nicht nachhaltig beeinträchtigt; Berufs- und Sportfischerei nur in den Randbereichen C: Struktur und Funktionen des Ästuars nachhaltig beeinträchtigt (z.B. zahlreiche Stellnetze, Schädigung des Benthos durch Grundschleppnetze); oder Berufsfischerei auch in den Kernbereichen des Ästuars; oder häufige Störungen durch Sportfischerei		C		
5.2 Störungen durch Freizeitnutzung/Tourismus A: keine bzw. sehr gering B: vereinzelt und kleinflächig C: regelmäßig und großflächig		B		
5.2 Eindeichung, Deichbau/-ausbau A: keine oder geringfügige Einengung des natürlichen Überschwemmungsraums B: Überschwemmungsraum mäßig eingeschränkt (regionale Schwellenwerte, z.B. Deiche > 500 m von der Uferlinie entfernt) C: Überschwemmungsraum stark eingeschränkt (regionale Schwellenwerte, z.B. Deiche < 500 m von der Uferlinie entfernt)		B		
5.2 Beeinträchtigung durch land- und forstwirtschaftliche Nutzung des Überschwemmungsbereichs A: keine oder extensive Land- und Forstwirtschaft in zielkonformem Umfang B: geringe Beeinträchtigungen durch zu intensive Nutzung oder (bei artenreichem Grünland) Nutzungsaufgabe C: starke Beeinträchtigungen durch zu intensive Nutzung oder (bei artenreichem Grünland) Nutzungsaufgabe		A		
5.2 Verdrängung typischer Arten oder Biozöosen durch invasive Neophyten oder Neozoen A: Neophyten/Neozoen fehlen oder sind in ästuartypischen Biozöosen integriert B: mäßige Verdrängungseffekte durch Neophyten/Neozoen C: starke Verdrängungseffekte durch Neophyten/Neozoen		A		
5.2 sonstige Beeinträchtigungen, z. B. Erkundung und Förderung von Rohstoffen (Gas und Öl) A: B: C:		A		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Monitoring HPA-Neßsand	Interne Nr.	76393
		DK5 DK5-GK	4834 4836
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	41 48
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.08.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	10724,0836
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,8
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	10,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	7,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
Zeigerwerte	Futterwert	gute Futterqualität	6,3
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Bolboschoenus maritimus (Strand-Simse)	7	h		K1	-										V		
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		K1	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	l		K1	-												
Schoenoplectus lacustris (Gewöhnliche Teichsimse)	7	l		K1	-										2		
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		K1	-												
														Anzahl Rote Liste Arten	2		
														Anzahl Arten	5		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland